

PIEPER: MUSIK- UND TANZSCHULEN BLEIBEN UMSATZSTEUERFREI

erschienen am 23. Oktober 2012

[Musik](#), [Pieper](#), [Schule](#)

Zum Jahressteuergesetz 2013 und dem damit verbundenen
Umsatzsteuerpflicht für private Bildungseinrichtungen. Die FDP-
Bundestagsabgeordnete Cornelia Pieper fordert:

HALLE. Die FDP-Bundestagsabgeordnete Cornelia Pieper fordert, dass die vom Bundesministerium
der Finanzen vorgesehene Einführung einer Umsatzsteuer auf bestimmte
Bildungsleistungen, die im Gegensatz der Liberalen sind
Volkshochschulen und Bildungsanbieter wie Musik- und Tanzschulen
damit aus der Umsatzsteuer befreit.

Die vom Bundesministerium geplante Neuregelung im Jahressteuergesetz
2013 hat Unruhe bei den Bildungsanbietern gesorgt. Eine
Umsatzsteuer auf Bildungsleistungen widerspricht nicht nur dem Leitgedanken

einer Bildungsinstitution hätte auch die Attraktivität der Kurse geschmälert.

Die zahlreichen Volkshochschulen und die privaten Bildungsanbieter wie Musik- und Tanzschulen leisten einen wichtigen Beitrag zur musisch-kulturellen Bildung aller Bevölkerungsschichten und Generationen. Sie müssen daher umsatzsteuerfrei bleiben. Dass das Kultusministerium seine Pläne verworfen hat, ist der Hartnäckigkeit der Kulturschaffenden und der Bundestagsfraktion zu verdanken.